

## **Ad-hoc-Mitteilung**

### **Die Energie Burgenland AG, an der die Burgenland Holding AG 49 Prozent hält, beendet US Cross Border Lease vorzeitig**

Der Aufsichtsrat der Energie Burgenland AG, an der die Burgenland Holding AG 49 Prozent hält, hat in seiner heutigen Sitzung die Zustimmung zur vorzeitigen Beendigung des von der Energie Burgenland AG in 2001 abgeschlossenen US Cross Border Lease über ihre Leitungsnetze genehmigt. Der mit der Beendigung erwartete einmalige Aufwand wird durch das prognostizierte Ergebnis kompensiert; mittelfristig wird sich die erwartete Beendigung, die auch eingeräumte Sicherheiten umfassen soll, positiv auf das Finanzergebnis der Energie Burgenland AG auswirken.

Für das am 30. September 2019 endende Geschäftsjahr 2018/19 der Energie Burgenland AG wird ein stabiles Ergebnis auf Niveau des Vorjahres erwartet.

Veröffentlicht am: 21.08.2019, 15:23 Uhr (CET)